



Antwort zur Anfrage Nr. 0179/2024 der Stadtratsfraktion DIE LINKE betreffend
Einfachwohnungen (DIE LINKE)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Wie viele Wohnungen wurden 2021, 2022 und 2023 als Einfachwohnungen bei der Wohnbau Mainz geführt?**

In den Jahren 2021, 2022 und 2023 wurden bei der Wohnbau Mainz gemäß der Definition des Mainzer Mietspiegels (ohne Bad und ohne Sammelheizung) zum Stichtag 31.12. jeweils 34 Einfachstwohnung geführt.

- 2. Wie viele Wohnungen vermietet die Wohnbau Mainz aktuell ohne eine eingebaute Heizung?**

Aktuell vermietet die Wohnbau Mainz 425 Wohnungen ohne eine im Eigentum der Wohnbau Mainz stehende Heizung. Darin sind die 34 Einfachstwohnungen inkludiert. Mieter:innen dieser Wohnungen haben jedoch die Möglichkeit eigene Heizgeräte anzuschaffen und zu beheizen.

- 3. Wie viele Wohnungen vermietet die Wohnbau Mainz aktuell ohne Internetanschluss?**

Alle Liegenschaften der Wohnbau Mainz, bis auf die Häuser, die die Wohnbau zum 01.01.2022 vom Bauverein HEGEMAG übernommen hat, sind mit einem leistungsfähigen Hochgeschwindigkeitsnetz ausgestattet, die somit einen Internetanschluss ermöglichen. Der vertragliche Abschluss einer Internetnutzung obliegt jedem Mieter selbst.

- 4. Wie viele Wohnungen vermietet die Wohnbau Mainz aktuell ohne ein eigenes Badezimmer?**

Die Wohnbau Mainz vermietet zurzeit 91 Wohnungen ohne Badezimmer jedoch mit in den Wohnungen aufgestellten mobilen Duschcontainer.

- 5. Wie viele Wohnungen vermietet die Wohnbau Mainz aktuell ohne eigene Küche/ Kochfläche?**

Von den derzeit 10.522 Wohnungen sind 304 mit Einbauküchen ausgestattet. Dies sind in aller Regel Apartments und Wohnungen in den Seniorenwohnanlagen.

Somit haben 10.218 Wohnungen keine Einbauküchen bzw. Kochherde. In diesen Wohnungen können die Mieter:innen selbst eine (Einbau)Küche anschaffen.

- 6. Wie viele der Einfachstwohnungen werden zu Mietpreisen über und unter dem Miet-**

spiegel vermietet?

Von den 34 Einfachstwohnungen werden 33 zu Mietpreisen unter dem Mietspiegel und eine Wohnung zum Mietspiegel vermietet.

- 7. Wie viele Menschen waren in den Jahren 2021, 2022 und 2023 in sogenanntem Trainingswohnen untergebracht? Wie viele davon jeweils in Einfachstwohnungen?**
- 8. In wie vielen Fällen wurde das Trainingswohnen „nicht bestanden“ und auf Initiative des Vermieters beendet?**

Die in den Jahren 2021 – 2023 begonnenen Fälle des Trainingswohnens gliedern sich wie folgt auf:

2021 - 10 Fälle, davon 9 erfolgreich und ein Fall gescheitert

2022 - 6 Fälle, davon alle erfolgreich

2023 - 12 Fälle, davon alle erfolgreich

In den Jahren 2021, 2022 und 2023 war keiner der Trainingswohnen-Fälle in einer Einfachstwohnung untergebracht.

Mainz, 26.01.2024

gez.

Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter